

PRESSEINFORMATION

DATUM: 19. FEBRUAR 2002

humatrix AG ist neues ordentliches Mitglied des Vereins Bio-Tec Frankfurt/Rhein-Main e.V.

Die Frankfurter humatrix AG ist seit wenigen Tagen ein weiteres ordentliches Mitglied im Bio-Tec Frankfurt / Rhein-Main e.V. Der Verein unterstützt die Region beim Wettbewerb BioProfile des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) und fördert die Forschung und Wissenschaft in den sogenannten Life Sciences. Der Verein Bio-Tec Frankfurt/Rhein-Main wurde im November 2000 in erster Linie gegründet, die Rahmenbedingungen für die Biotechnologie verbessern zu helfen und den Technologietransfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft zu stärken.

"Der Standort Frankfurt wird sich in den nächsten Jahren auf Grund seiner zentralen Lage und Stellung im Rhein-Main-Gebiet zu einem weltweit führenden integrierten Biotechnologiezentrum entwickeln. Kooperationen sind für uns deshalb, wie für die gesamte Biotechnologie-Branche, von existenzieller Bedeutung, um wirtschaftlichen Erfolg zu erlangen. Nur die Vernetzung von Unternehmen und Forschungseinrichtungen kann eine lokale Etablierung des Standorts im internationalen Vergleich gewährleisten", begründet Michael Ruiss, Vorstandsvorsitzender der humatrix AG, das Engagement in dem Förderverein. Darauf

PRESSEKONTAKT: **REINER MERZ** - HUMATRIX AG - TEL: 069 / 78904813 - FAX: 069 / 78904811 - MOBIL: 0172 80 78 710
MAIL: REINER.MERZ@HUMATRIX.COM

stützt sich auch das Konzept der Region für den Wettbewerb BioProfile, das von den derzeit 19 Mitgliedern, darunter Hochschulen, Forschungsinstitute und Unternehmen im Verein Bio-Tec unterstützt wird.

Die humatrix AG ist ein hochspezialisiertes Biotechnologie-Unternehmen und hat sich besonders auf die Analyse der menschlichen DNA spezialisiert. Die Analyse genetisch bedingter Anlagen und die Identifizierung von individuellen Merkmalen aus einer biologischen Probe (Blut, Haare, Mundschleimhautabstrich etc.) sind nicht nur in der Medizin ständig an Bedeutung gewinnende Verfahren. Nicht nur als Abstammungsnachweis, dem Vaterschaftstest, oder in der Kriminalistik, zur Identifikation eines Opfers oder Täters, werden Informationen des menschlichen Erbguts zunehmend abgefragt und sowohl für private als auch wissenschaftliche Zwecke benötigt. Außerdem befinden sich im Leistungsportfolio der humatrix AG die medizinisch-genetische Risikoabschätzung erblich bedingter Krankheiten und die Erstellung von DNA-Fingerprints (genetischer Fingerabdruck).

Weitere Schwerpunkte liegen im Bereich der Erforschung von Krankheiten und in der Entwicklung neuer Therapien für die Krebsforschung, des Drug-Targeting und in der Transplantationschirurgie.

Weitere Informationen finden Sie unter www.humatrix.com